

CO₂-Minderungsprogramm 2007

CO₂-Minderungsprogramm 2007

Förderposition	Programm 2007	Budget 2007 [T€]
1. Gebäudedämmung (früher: Wärmedämmung)	<ul style="list-style-type: none">• Basisförderung 1.000 € für die erste Wohneinheit (WE)• jede weitere WE zzgl. 500 € => bis max. 4.000 € • Förderung auch bei Teilschuldenerlass/-nachlass	200

Hintergrund:

Infolge der verbesserten Fördermittelsituation des Bundes über die kfw-Bank wird der Ansatz von 250.000.- (2006) auf 200.000.-€ (2007) reduziert. Die Förderung im Geschosswohnungsbau wird verbessert. Der Schwerpunkt liegt nun auf der Förderung pro Wohneinheit, die auch deutlich erhöht wird.

CO₂-Minderungsprogramm 2007

Förderposition	Programm 2007	Budget 2007 [T€]
<p>2. Heizungsumstellung</p> <p>(Zentralheizung, Einzelöfen, Fernwärme, Wärmepumpe)</p>	<p><u>Gasbrennwerttechnik (GBT max. 70 T€):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einzelförderbeträge: <ul style="list-style-type: none"> • Einzelöfen: 800 € • Zentralheizung: 400 € <p><u>Fernwärme für Wärme (FW max. 60 T€):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung von Einzelanschlüssen für komplette Gebäude und Zentralheizungen unabhängig vom System der FW (Heißwasser oder Dampf); bis 40 kW: 1.000 €, bis 100 kW: 1.250 €, bis 200 kW: 1.750 € und ab 201 kW: 2.500 € • Zeit für die Durchführung des Baus: 18 Monate + Bestätigung: VT-Inbetriebnahme-Protokoll; Bindung: 10 J. Vertragslaufzeit • <u>Wärmepumpe (WP max. 70 T€):</u> • wie bisher, auch Altbau; Koppelung an Purnatur 	<p>200</p>

Hintergrund:

Wegen geringerer Nachfrage in 2006 wird der Ansatz von 295.000.- (2006) auf 200.000.- € (2007) reduziert. Die Einzelförderungen bei Umstellung auf Gas-Brennwerttechnik und für Umstellungen auf Fernwärme werden deutlich heraufgesetzt, letzteres um der hohen Energieeffizienz/CO₂-Minderung durch die GuD-Anlage in Sandreuth Rechnung zu tragen.

CO₂-Minderungsprogramm 2007

Förderposition	Programm 2007	Budget 2007 [T€]
3. Erstellung von Blockheizkraftwerken (BHKW)	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung von Gas-BHKW (max. 25 T€) und Rapsöl-BHKW (max. 25 T€) im Bereich Kraft-Wärme-Kopplung ; Fokus auf Wohngebäuden • 300 €/kW/a bis max. 10 KW Leistung => max. 3.000 € Förderung 	50
4. Nutzung erneuerbarer Energien <i>(teilweise neu)</i>	<p><u>Wasserkraftanlagen:</u> (Deckelung: 20 T €)</p> <ul style="list-style-type: none"> • je kW: 250 € bis max. 10 kW • Deckelung bis 20 T € • Berücksichtigung der weiteren jährl. Zinszahlungen <p><u>Innovative erneuerbare Energiesysteme (KWK):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • s. EEG „Innov. Verfahren + Technologien“* • Förderung: 300 €/kWel; max. 3.000 €/a/Kd. <p><u>Solarthermie:</u> (Deckelung: 10 T€)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Speicher für Heizung und Warmwasserunterstützung: Basis: 300 € und ab 2.000 l: 700 € 	50

Hintergrund:

Die Förderposition 3 wird zur stärkeren Förderung von Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen von 30.000.- auf 50.000.-€ erhöht. Die Einzelförderung wird verringert, um eine höhere Anzahl an BHKWs zu erreichen.

Die Förderposition 4 wird von 5.000.- auf 50.000.-€ erhöht, um erneuerbare Energien verstärkt zu fördern. Die Einzelförderung bei Wasserkraftanlagen wird reduziert, um die Anzahl zu erhöhen. Die Fördermöglichkeiten werden auf innovative Technologien gemäß EEG und innovative solarthermische Anlagen zur Heizungsunterstützung erweitert.

(*Basis für 2007 => Stand Ende Nov. 2006: Erdgasaufbereitung, thermochemische Vergasung, Trockenfermentation, Brennstoffzellen, Gasturbinen, Dampfturbinen, ORC-Anlage, Mehrstoffgemischanlage, Sterlingmotor)

CO₂-Minderungsprogramm 2007

Förderposition	Programm 2007	Budget 2007 [T€]
5. Förderung energiesparender Haushaltsgeräte	<ul style="list-style-type: none"> • Förderhöhe: 200 kWh Purnatur • Waschmaschinen und Kühl-/Gefriergeräte jetzt mit A+/++, außer Geschirrspüler (=> nur A), aufgrund aktueller Marktrecherche • keine Förderung von Durchlauferhitzern • keine Gaswäschetrockner (da kein Hersteller mehr) 	50
6. Umweltschonende Erdgasmobilität (neu)	<ul style="list-style-type: none"> • Fokus: gewerblich genutzte Transportfahrzeuge und Privat-PKW (Kundenbindung: mindest. 3 J.) • Förderhöhe richtet sich bei Gewerbe nach einer Staffelung des zul. Fahrzeug-Gesamtgewichts: bis 3 t => 500 €, bis 7,5 t => 1.000 € und über 7,5 t => 1.500 €/ Fzg.-Neuzulassung und max. 5 Transportfahrzeuge je Gewerbekunde je Jahr; einmalig pro Privat-PKW: 300 €; Aufteilung Budget 50:50 Gewerbe-/Privatfzg. • Ausgabe von 50 € Coupons (keine Barauszahlung; ausgestellt auf Kfz-Nummer; Betankung nur über N-ERGIE Tankstellen) 	50

Hintergrund:

Die Förderposition 5 wird wegen starker Nachfrage von 30.000.- auf 50.000.-€ erhöht.

Mit Förderposition 6 wird der Einsatz CO₂-minimierender, erdgasbetriebener privater und gewerblicher Fahrzeuge gefördert.

CO₂-Minderungsprogramm 2007

Hinweis: Förderposition 7 und 8 erscheinen nicht in der Broschüre.

Förderposition	Programm 2007	Budget 2007 [T€]
7. Innovative Pilotprojekt- Förderung und Kommunikationskon- zepte für Umweltinitia- tiven (N-ERGIE) (neu)	<ul style="list-style-type: none"> • Potenzialabschätzungen / Machbarkeitsstudien zu Energieeffizienztechnologien wie KWK (Fokus: Fernwärme, Gas, Strom und reg. Energien) • Durchführung von Pilotprojekten zu o.g. Themen • Kommunikationskonzepte für Umwelt-Initiativen 	75
8. Sonderprojekte der Stadt Nürnberg	<ul style="list-style-type: none"> • Pilot- / Modellprojekte • Planungskonzepte • Beratung / Information 	75
G E S A M T:		750

Hintergrund:

Mit Förderposition 7 will die N-ERGIE Potenzialabschätzungen/Machbarkeitsstudien zu Energieeffizienztechnologien wie Kraft-Wärme-Kopplung (Fokus: Fernwärme, Gas, Strom und reg. Energien) sowie der Durchführung von Pilotprojekten zu diesen Themen zum entsprechenden Know-how-Ausbau in der EnergieRegion Nürnberg fördern.

Die Förderposition 8 wird auf 75.000.- € reduziert. 15.000 € fließen in neue Förderpositionen.